

Fortbildung / Workshop
Bewegung im Unterricht – bewegtes Lernen
Einführung in den Karteikasten „Spiele für zwischendurch“ –
Bewegungsförderung im Unterricht

Referentin: Anne Mischendahl,
Sonderpädagogin in der Schuleingangsphase

amischendahl@web.de
Tel.: 05252 / 9 71 19 19

Zielgruppe(n):

- ErzieherInnen
- LehrerInnen
- ÜbungsleiterInnen
- Eltern

Benötigte Medien / Materialien:

- Musikanlage
- Overheadprojektor

Bevorzugte Räumlichkeiten: Seminarraum / Klassenraum

Bevorzugte Teilnehmerzahl: maximal: 15 - 20 Teilnehmer

Die Teilnehmer benötigen für den Workshop: bequeme Kleidung

Honorar: nach Vereinbarung

Inhaltsangabe des Workshops:

Dass Bewegung wichtig für die motorische Entwicklung der Kinder ist, liegt auf der Hand. Aber auch die geistigen, emotionalen und sozialen Fähigkeiten der Kinder werden durch Bewegung und Spiele geschult. Der Alltag der Kinder wird allerdings leider immer ärmer an Bewegung: Sie werden mit dem Auto zur Schule gebracht, müssen im Unterricht die meiste Zeit still sitzen, werden mit dem Auto wieder abgeholt und sitzen zu Hause viel vor

dem Fernseher oder Computer. Diese und weitere Komponenten führen dazu, dass die Zahl der entwicklungsverzögerten und übergewichtigen Kinder stetig ansteigt und sich zu einem „Teufelskreis“ ausbaut.

Viele Lehrkräfte sind daher bemüht, Bewegungsaktivitäten in den Unterricht mit einzubauen. Leider gibt es einige Hemmnisse, die eine kontinuierliche Durchführung erschweren. Dazu zählen fehlende Zeit im Unterricht, geringe Informationen über Einsatzmöglichkeiten und Nutzen von verschiedenen Spielen sowie großer Vorbereitungs- und Materialaufwand.

Mit Hilfe der PaPiPu-Spielekartei kann der Unterricht mit bewegungsintensiven Spielen sowohl für die Lehrkräfte als auch für die Schülerinnen und Schüler alltäglich werden. Dafür soll das Bewusstsein der Teilnehmer für die nachhaltige Förderung der Kinder durch Bewegungsübungen gestärkt werden. Zudem sollen Spiele – gezielt und bewusst eingesetzt – als Potenzial für die Vermittlung und Unterstützung des Unterrichtsstoffes erkannt werden. Die Entwicklung der Kinder soll über die kognitive Ebene hinaus auch in motorischen, emotionalen und sozialen Bereichen gefördert werden. Zudem sollen die Kinder die Freude an der Bewegung und des Spielens miteinander wieder neu entdecken, vertiefen und wenn möglich auch im privaten Bereich erweitern.

Der PaPiPu- Karteikasten enthält Spiele zu folgenden Bereichen:

Aktivierung, Kooperation, Austoben, Musik – Tanz – Kreativität, Rhythmisierung, Lernen, Konzentration, Wahrnehmung, Entspannung.

Alle Spiele sind bewegungsintensiv und ohne große Vorbereitung sofort einsetzbar.

Zusätzlich zur Kartei erleichtert eine Sammlung mit Anregungen zum Einsatz und zur Ritualisierung die Etablierung der Spieleskartei.

Im Workshop werden in einem Präsentationsteil die theoretischen Hintergründe für Bewegung im Unterricht vorgestellt. Im anschließenden Praxisteil werden die Spiele der Spieleskartei erprobt und Fragen zum Einsatz und zu den Förderbereichen geklärt.